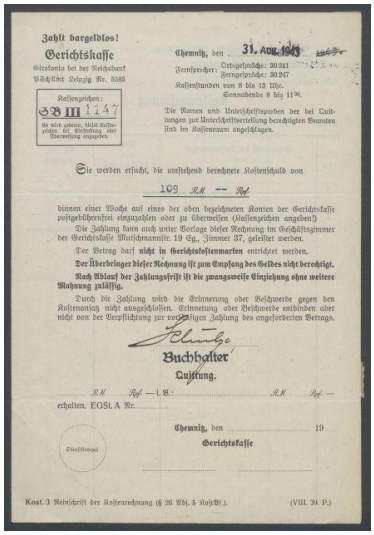
G K
M

Georg Kolbe Museum, Berlin 31.10.2026

Brief von Gerichtskasse Chemnitz an Georg Kolbe



Zahlt bargeldlos!
Gerichtskasse
Girokonto bei der Reichsbank
Nebenstelle Leipzig Nr. 8085

Chemnitz, den 31. Aug. 1943
Fernsprecher: Ortsgespräche: 30 241
Fernsprüche: 30 247
Kassenstunden von 8 bis 13 Uhr.
Sonnabends 8 bis 11 30.

Kassenzeichen: 3B III 1147
Ist nicht gebeten, nicht dafür gebührenfrei. Einlösung der Anweisung empfehlen.

Die Namen und Unterschriftsproben der bei Quittungen zur Unterschriftsbeurkundung berechtigten Beamten sind im Kassenraum angeschlagen.

Sie werden ersucht, die umstehend berechnete Kostenschuld von

109 RM -- Rpf

binnen einer Woche auf eines der oben bezeichneten Konten der Gerichtskasse postgebührenfrei einzuzahlen oder zu überweisen (Kassenzeichen angeben!)

Die Zahlung kann auch unter Vorlage dieser Rechnung im Geschäftszimmer der Gerichtskasse Marschnerstr. 19 Eg., Zimmer 37, geleistet werden.

Der Betrag darf **nicht in Gerichtskostenmarken** entrichtet werden.

Der Überbringer dieser Rechnung ist zum Empfang des Geldes nicht berechtigt.

Nach Ablauf der Zahlungsfrist ist die zwangsweise Einziehung ohne weitere Mahnung zulässig.

Durch die Zahlung wird die Erinnerung oder Beschwerde gegen den Kostenansatz nicht ausgeschlossen. Erinnerung oder Beschwerde entbinden aber nicht von der Verpflichtung zur rechtzeitigen Zahlung des angeforderten Betrags.

Schulze
Buchhalter

Quittung.

RM Rpf — l. B.: RM Rpf —
erhalten. EOSI. A Nr.

Chemnitz, den 19
Gerichtskasse

Dienstsiegel

Kost. 3 Reinschrift der Kostenrechnung (§ 26 Abs. 5 KostOrdn.). (VIII. 39. P.)

Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Gerichtskasse Chemnitz [Chemnitz]
Adressat*in	Georg Kolbe
Datierung	31.08.1943
Umfang	1 Brief, 1 Beilage
Erwerbung	Nachlass Maria von Tiesenhausen, 2020 (vormals Nachlass Georg Kolbe, 1949)
Inventarnummer	GK.509.1
Rechte	Public Domain Mark 1.0